Hence Confetti - Hence Confetti - EP



(23:08, CD, Digital; Bird’s Robe Records/Just For Kicks, 10.11.2023)
Nach seinem Ausstieg bei Mish kehrte Frontmann *Rowland Hines* in sein Heimatkaff Bathurst zurück, wo er Pandemie-bedingt erst einmal ausharren musste. Notgedrungen scharte er mit *Adam Golsby* und *Gareth Dwyer* ein paar Gleichgesinnte um sich, um die Zeit der Isolation irgendwie sinnvoll herumzubekommen. Als Hence Confetti veröffentlicht das Trio nun seine Debüt-EP, mit der man dann auch bei *Hines* ex-Label Bird’s Robe landen konnte.

Sicher orientierte man sich am Alternative Metal seiner ehemaligen Band, doch hat man auf den fünf hier enthaltenen Tracks weitaus mehr zu bieten. Wenn *Rowland Hines* einmal zum Zug kommen darf, dann gibt es in extremvocalistischer Hinsicht durchaus Parallelen zu Mish zu verzeichnen (‘Buttons’, ‘Ovations’, ‘Bandages’), obwohl hier auch genügend Breaks zu erwarten sind, welche den metallischen Auswüchsen eine gewisse progressive Komponente draufrücken. ‘New Homes’ walzt schon einmal harmonisch alles platt, das instrumentale ‘Rorschach’ besitzt ob seines elektronischen Kling Klangs offensichtliche Pantha du Prince-Anleihen. Wenn das hier “erst” die EP ist, was ist dann erst von dem Album zu erwarten?
Bewertung: 9/15 Punkten (CA 9, KR 10)

Surftipps zu Hence Confetti:

Facebook
YouTube
Spotify
bandcamp
Deezer
last.fm

Abbildung: Hence Confetti